

Modul 04-006-1002: Morphologie
Aufgabenblatt 3

Aufgabe 1 (Ungarisch):

- (i) Isolieren Sie die Morpheme des Paradigmas.
(ii) Ordnen Sie ihnen jeweils ihre Bedeutung/ Funktion zu.

(1)	asztal	“Tisch”	asztalok	“Tische”	
	asztalat	“den Tisch”	asztalokat	“die Tische”	(Akk.)
	asztalom	“mein Tisch”	asztalaim	“meine Tische”	
	asztalomat	“meinen Tisch”	asztalaimat	“meine Tische”	(Akk.)
	asztalomon	“auf meinem Tisch”	asztalaimon	“auf meinen Tischen”	

Aufgabe 2 (klassisches Griechisch):

Die folgenden Daten erweitern die Beispiele, die im Kurs angesprochen wurden.

- (i) Bestimmen sie für jedes Paar Nominativ-Genitiv den zugrundeliegenden Stamm.
(ii) Welche Probleme treten eventuell auf?

(2)	Nominativ	Bedeutung	Genitiv
	ait ^h iops	“Athiopier”	ait ^h iopos
	p ^h leps	“Ader”	p ^h lebos
	p ^h ulaks	“Wächter”	p ^h ulakos
	aiks	“Gans”	aigos
	t ^h es	“Sklave”	t ^h etos
	elpis	“Hoffnung”	elpidos
	ornis	“Vogel”	ornit ^h os
	gigas	“Gigant”	gigantos
	hris	“Nase”	hrinos

Aufgabe 3 (Huave, Mexiko):

- (i) Identifizieren Sie alle Morpheme in (3).
(ii) Bestimmen sie die potentiellen Allomorphe.
(iii) Spekulieren Sie, ob es sich um echte Allomorphie handelt oder um Oberflächenallomorphie. (Geben Sie entweder den phonologischen Kontext der Allomorphie oder die phonologische Regel an).

(3)	nahimb	“Besen”	nahndot	“Staub”
	nafei	“Mann”	ahimb	“fegen”
	-hta	“weiblich”	-fei	“männlich”
	nahta	“Frau”	ahndot	“stauben”

⇨ Fortsetzung nächste Seite

Aufgabe 4 (Tzotzil, Mexiko):

(i) Identifizieren Sie alle Morpheme.

(ii) Geben Sie die Morpheme an, die Allomorphe sind und beschreiben Sie die phonologischen Kontexte, die diese Allomorphien steuern. (Hilfestellung: Nehmen Sie an, dass es zwei Suffixe gibt, die Verben formen, eines mit der Struktur -V (Vokal) und eines mit der Struktur -VC (Vokal+Konsonant).

(4)	-k'ufi	“einen Keil reintreiben”	-k'uf	“Keil”
	-fik'u	“eine Stütze unterlegen”	-fik'	“Stütze unter Objekten”
	-foni	“eine Stütze dagegen setzen”	-fon	“Gegenstütze”
	-vovi	“verrückt werden”	vov	“verrückt”
	-t'ufi	“nass werden”	t'uf	“nass”
	-sakub	“weiß werden”	sak	“weiß”
	-lekub	“gut werden”	lek	“gut”
	-?ik'ub	“schwarz werden”	?ik'	“schwarz”
	-tuib	“muffig werden”	tu	“muffig”